

Bildung und Teilhabe Antrag auf Lernförderbedarf

(vom Antragsteller auszufüllen)

Für _____ geboren am _____ Name und Vorname			
Wohnort: _____			
_____	_____	_____	_____
Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/ Antragsteller	Ort/Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragstellerinnen/Antragsteller

(vom Fach- bzw. Klassenlehrer auszufüllen)

Für die o. g. Schülerin/den o. g. Schüler wird eine **außerschulische Lernförderung** in folgenden Fächern (max. 2 Hauptfächer) benötigt:

in der Klassenstufe _____

für einen Förderzeitraum vom _____ bis _____

in einem Umfang von (max. 2 Schulstunden wöchentl.pro Fach) ____ Stunden wöchentl. monatlich.

Liegt für den Schüler/die Schülerin ein individueller Förderplan vor?

Ja

Nein, Bemerkung: _____

Innerhalb der Schule sind geeignete kostenfreie Angebote vorhanden?

Ja, folgende _____

Nein, Bemerkung: _____

Wenn ja, wurden bzw. werden die schulischen Förderangebote genutzt

Ja, mit welchem Erfolg: _____

Nein, Bemerkung: _____

Das Erreichen der wesentlichen Lernziele (in der Regel die Versetzung) ist gefährdet

Hinweis: Zu den förderungsfähigen Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses oder die Verbesserung des Notendurchschnitts. Es ist eine auf das Schuljahresende bezogene prognostische Einschätzung unter Einbeziehung der schulischen Förderangebote abzugeben.

Ja, Grund _____

Nein

Beruhen die Lerndefizite auf Gründen, die der Schüler/die Schülerin zu vertreten hat**(z.B. unentschuldigte Fehlzeiten o.ä.)**

Ja, welche _____
Ist eine Verhaltensänderung zu erwarten? Ja Nein

Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe oder die Qualifikation des Nachhilfelehrers gestellt?

nein wenn ja, welche:

Ist eine Förderung in Kleingruppen möglich? ja nein

Bemerkungen:

Es wird bestätigt, dass ergänzende Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. Zu diesen Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höheren Schulabschlusses oder die Verbesserung des Notendurchschnitts. Die Lernförderung ist auch dann nicht geeignet, wenn das Lernziel objektiv nicht mehr erreicht werden kann, sondern nach den schulrechtlichen Bestimmungen beispielsweise ein Wechsel der Schulform oder eine Wiederholung der Klasse angezeigt ist.

Für Rückfragen des Lahn-Dill-Kreises bzw. Jobcenters Lahn-Dill:
Ansprechpartner/in ist Frau/Herr

Telefondurchwahl

Unterschrift des Lehrers_____
Ort, Datum_____
Stempel der Schule_____
Unterschrift der Schulleitung